



Weg Nr. 150 und 103 „Martellerhütte“:

Gasthof Schönblick 2050 m - Zufallhütte 2264 m - Alte Staudammmauer „Bau“ 2003 m (ab hier Weg 103) - Martellerhütte 2610 m

Schwierigkeitsgrad: mittel

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Höhenunterschied: 560 m.

Besonderheiten: Alter Staudamm, 1891 von Hand gebaut

Weg Nr. 20 „Faszinierendes Pedertal“:

Enzianhütte 2050 m - Pedertal 2550 m

Schwierigkeitsgrad: einfach

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Höhenunterschied: 500 m.

Besonderheiten: das schönste Nebental des Martelltales; faszinierende Vielfalt an Blumen; Beobachtungspunkt für Murmeltiere und Gamsen

Weg Nr. 36 „Sommerfrische am Zufrittsee“ - Familienwanderweg - geeignet für Rollstuhlfahrer und gehbehinderte Personen

Gasthof zum See 1870 - Zufrittsee Staudamm 1860

Schwierigkeitsgrad: sehr einfach

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Besonderheiten: wunderschönes Panorama entlang des Sees; Rollstuhl- und Kinderwagengerecht;

Weg Nr. 4 (auch 4b möglich) „Die Alm“

Café Hölderle 1400 m - Soyalm 2000 m - Soyscharte 2700 m

Schwierigkeitsgrad: mittel - schwer (Soyscharte)

Gehzeit: bis Soyalm 1.1/2 Stunden; bis zur Soyscharte 4 Stunden

Höhenunterschied: 600 m bis Soyalm, 1300 m bis Soyscharte

Besonderheiten: bewirtschaftete Alm mit Einkehrmöglichkeit; Übergang nach Ulten möglich

Weg Nr. 19 + 3 „Sonnenweg“

Martell Dorf 1320m - Steinwandthof 1500 - Saugwies 1780 - Martell Dorf

Schwierigkeitsgrad: leicht

Gehzeit: ca. 4 1/2 Stunden

Höhenunterschied: 460 m

Besonderheiten: bis Steinwandthof sehr kinderfreundlich, sonnenexponiert, Schlechtwetterweg, mehrere Möglichkeiten abzukürzen

Weg Nr. 3 + 23 + 1 „Marteller und Vinschger Perspektiven“

Martell Dorf 1320 m - Saugwies - Göflaner Schartl 2500 m - Kreuzjöchel 2053 m - Martell Dorf

Schwierigkeit: mittel - schwer

Gehzeit: ca. 6 Stunden

Höhenunterschied: 1.280 m

Besonderheiten: Panoramablick Vinschgau und Martell

Weg Nr. 8 „Marteller Höhenweg“

Martell Dorf 1320 m - Premstelhof 1550 m - Stallwies 1930 m - Marteller Höhenweg - Enzianhütte 2050 m

Schwierigkeit: mittel

Gehzeit: ca. 6 1/2 Stunden

Höhenunterschied: 730 m

Besonderheiten: Durchquerung von Natur- und Kulturlandschaften; einmaliger Panoramablick; gute Busverbindung wenn man die Wanderung in umgekehrter Reihenfolge macht